

80943-2026 - Hange

Saksamaa – Tehnilise projekteerimise teenused – Objektplanung Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen sowie Fachplanung Tragwerksplanung

OJ S 24/2026 04/02/2026

Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teenused

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Landeshauptstadt München, Baureferat

E-posti aadress: bekanntmachungen.vz2.bau@muenchen.de

Hankija õiguslik vorm: Kohalik omavalitsus

Hankija tegevus: Üldised avalikud teenused

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: Objektplanung Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen sowie Fachplanung Tragwerksplanung

Kirjeldus: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Objektplanung Ingenieurbauwerke, Fachplanung Tragwerksplanung sowie Objektplanung Verkehrsanlagen für die Leistungsphasen 1 bis 9 für das Projekt „Ersatzneubau John-F.-Kennedy-Brücke“. Die Leistungen umfassen die vollständige planerische Begleitung des Ersatzneubaus der John-F.-Kennedy-Brücke sowie optional die Objektplanung Ingenieurbauwerke und Fachplanung Tragwerksplanung für eine Behelfsbrücke.

Menetluse tunnus: f3df4eac-4759-4c16-8da7-e9e4a33e5817

Sisemine tunnus: BauR I-40254-2025

Menetluse liik: Väljakuulutamisega läbirääkimistega hankemenetlus / konkurentsipõhine läbirääkimistega hankemenetlus

Kiirendatud menetlus: ei

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71320000 Tehnilise projekteerimise teenused

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Linn: München

Sihtnumber: 80802

Riik – jaotus (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Riik: Saksamaa

2.1.4. Üldine teave

Lisateave: 1. Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die „Eigenerklärung Bezug Russland“ (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. -- 2. Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen und Nachweisen; die Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabepattform www.vergabe.de.

bayern.de bzw. iTWOtender) eingestellt. -- Der Bewerberbogen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. -- Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Übermittlung in Textform muss der Bewerber/Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein. -- Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für den Teilnahmeantrag nicht erforderlich. -- Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden. -- Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Teilnahmewettbewerben auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) unter: https://download.arriba-net.de/fileadmin/downloaddaten/meinauftrag.rib.de/hilfe/teilnahmewettbewerbe_tender.html?q=teilnahmewettbewerb --- Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Erfüllung von Vorgaben Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen zu fordern. --- 3. Die Angaben zur Vertragslaufzeit sind als vorläufige Annahme des Auftraggebers anzusehen und stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und Aktualisierung. --- 4. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Sollte die Durchführung des Teilnahmewettbewerbs ergeben, dass mehr Bewerber grundsätzlich geeignet sind, als zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden sollen, so wird der Auftraggeber die Bewerber auswählen, welche die aufgeführten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Um dies zu ermitteln, wird der Auftraggeber eine Auswahlmatrix verwenden. Die Referenzangaben werden auf der Grundlage der unter dem Eignungskriterium "Technische und berufliche Leistungsfähigkeit" genannten Unterkriterien bewertet; Einzelheiten sind dem Bewerberbogen sowie der Auswahlmatrix zu entnehmen. Bei der Bewertung der Referenzen werden alle benannten Referenzen berücksichtigt, sofern sie wertbar sind und soweit die Höchstzahl an zugelassenen Referenzen nicht überschritten ist. Erfüllen mehrere Bewerber an dem Teilnahmewettbewerb gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der Auswahlmatrix zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden. --- 5. Beabsichtigt ein Bewerber sich zum Nachweis seiner finanziellen, wirtschaftlichen oder technischen Leistungsfähigkeit auf Dritte (z.B. Unterauftragnehmer) zu berufen, so sind die unter den Eignungskriterien benannten Unterlagen für die anderen Unternehmen insoweit vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Nach Aufforderung ist zusätzlich die Verpflichtungserklärung des Dritten vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen des Dritten nachgewiesen wird. Beabsichtigt der Bewerber im Hinblick auf vorzulegende Nachweise für die berufliche Leistungsfähigkeit (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Unterauftragsnehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Soll im Hinblick auf Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden, so ist vorgesehen, dass der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft und diese Unternehmen gemeinsam für die Auftragsausführung haften. Eine entsprechende Erklärung ist auf Anforderung des Auftraggebers vorzulegen.

Öiguslik alus:

Direktiiv 2014/24/EL

vgv -

2.1.6. K rvaldamise alused

V ljaj tmise aluste allikad: Teade, Hankedokument

Ainult siseriiklikest k rvalej tmise alustest tulenevate kohustuste rikkumine: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter (1) in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz oder • gem. § 98c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist und ob (2) in den letzten drei Jahren gem. §§ 22, 24 Abs. 1

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe des § 22 Abs. 2 LkSG belegt worden ist. -- Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. -- Der Bewerber hat zu erklären, dass er keine Interessen vertritt, die im Widerspruch zur Ausführung des ausschreibungsgegenst ndlichen Auftrags stehen und diese nachteilig beeinflussen könnten. -- Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0000

Pealkiri: Objektplanung Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen sowie Fachplanung Tragwerksplanung

Kirjeldus: Die John-F.-Kennedy-Brücke (BW Nr. 33/17) ist eine vierspurige Straßenbrücke mit beidseitigen Gehwegen und ein Teil des Mittleren Rings in München. Sie befindet sich östlich vom Englischen Garten und überquert im Münchner Norden die Isar sowie deren beidseitiges Hochwasserbett in den Stadtbezirken Schwabing-Freimann und Bogenhausen. Das Bauwerk wurde in den Jahren 1961 - 1963 errichtet und besteht aus zwei paralleलगurtigen Spannbetonhohlk sten, die je Fahrtrichtung zwei Fahrspuren und getrennte Geh- und Radspuren auf den Au enkappen überführen. Die Stützweiten der Dreifeldbr cke betragen 34,00-68,00-29,00 m, die Gesamt-stützweite beträgt somit 131 m. Die Gesamtbreite zwischen den Handläufen beträgt 24,50 m. Gemäß dem Bauwerkshandbuch wurde die Brücke zuletzt Ende der 1990er-Jahre modernisiert. Im Rahmen einer gutachterlichen Stellungnahme aus dem Jahr 2020 wurde festgestellt, dass die John-F. -Kennedy-Brücke sowohl in Längs- als auch in Querrichtung spannungsrissskorrosionsempfindlichen Spannstahl aufweist. Bereits im Jahr 2016 wurde festgestellt, dass der Fahrbahnbelag geschädigt ist und folglich der Verdacht besteht, dass auch die Abdichtung lokal nicht mehr funktionstüchtig ist. Infolge der unterl ufigen Abdichtungen besteht das Risiko, dass die obere(n) Bewehrungslage(n), ggf. auch die Spannbewehrung durch chloridinduzierte Korrosion geschädigt sind oder bei weiterhin bestehender Unterl ufigkeit im Lauf der Zeit geschädigt werden können. Gemäß der gutachterlichen Stellungnahme ist festzuhalten, dass das Auftreten von Spanndrahtbr che und damit verbundene Rissbildungen im Bauwerk nicht vollständig ausgeschlossen werden können. Eine genaue Prognose zum Korrosionsfortschritt bzw. der Korrosionsgeschwindigkeit ist nicht möglich, weswegen zum Zeitpunkt der Erstellung des Gutachtens keine gesicherte Aussage über die Restlebensdauer des Bauwerks getroffen werden konnte. Aufgrund der vermuteten Schädigung der Spannglieder, der unzureichenden Tragf higkeitsreserven und der geplanten Verbreiterung aus verkehrstechnischen Gründen ist ein Ersatzneubau des Brückenbauwerks vorgesehen. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Objektplanung

Ingenieurbauwerke, Fachplanung Tragwerksplanung sowie Objektplanung Verkehrsanlagen für die Leistungsphasen 1 bis 9 für das Projekt „Ersatzneubau John-F.-Kennedy-Brücke“. Die Leistungen umfassen die vollständige planerische Begleitung des Ersatzneubaus der John-F.-Kennedy-Brücke sowie optional die Objektplanung Ingenieurbauwerke und Fachplanung Tragwerksplanung für eine Behelfsbrücke. Die Beauftragung erfolgt in mehreren Leistungsstufen. Der Auftragnehmer ist im Fall der Beauftragung verpflichtet, sämtliche Leistungsstufen zu übernehmen. Ein Anspruch auf Beauftragung aller Leistungsstufen besteht nicht. Die Vergütung erfolgt stufenweise gemäß dem jeweils beauftragten Leistungsumfang. Die zu vergebenden Leistungen der Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI 2021, der Objektplanung Verkehrsanlagen gemäß § 47 HOAI 2021 und der Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021 werden wie folgt in Leistungsstufe aufgeteilt: - Leistungsstufe 1: Grundlagenermittlung (Lph. 1 tlw.) und Vorplanung (Lph. 2) einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 1 - Leistungsstufe 2: Entwurfsplanung (Lph. 3) und Genehmigungsplanung (Lph. 4) einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 2 - Leistungsstufe 3: Ausführungsplanung (Lph. 5), Vorbereitung der Vergabe (Lph. 6) und Mitwirkung bei der Vergabe (Lph. 7) einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 3 - Leistungsstufe 4: Bauoberleitung (Lph. 8) einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 4 - Leistungsstufe 5: Objektbetreuung (Lph. 9) einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 5

Sisemine tunnus: BauR I-40254-2025

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71320000 Tehnilise projekteerimise teenused

Täiendavad hankevõimalused:

Täiendavate hankevõimaluste kirjeldus: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungen der Objektplanung Ingenieurbauwerke, Objektplanung Verkehrsanlagen, Fachplanung Tragwerksplanung: Erste Stufe: Beauftragung der Lph. 1 (tlw.) und der Lph. 2 einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 1 Zweite Stufe: Beauftragung der Lph. 3 und 4 einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 2 Dritte Stufe: Beauftragung der Lph. 5, 6 und 7 einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 3 Vierte Stufe: Beauftragung der Lph. 8 einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 4 Fünfte Stufe: Beauftragung der Lph. 9 einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 5 Optionale Leistungen: Objektplanung Ingenieurbauwerke und Fachplanung Tragwerksplanung für eine mögliche Behelfsbrücke. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht. Siehe Vergabe-/Auftragsunterlagen

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Linn: München

Sihtnumber: 80802

Riik – jaotus (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Riik: Saksamaa

5.1.3. Eeldatav kestus

Alguskuupäev: 02/06/2026

Kestuse lõppkuupäev: 29/08/2031

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Tuleb esitada lepingu täitmiseks määratud töötajate nimed ja nende kutsekvalifikatsioonid:
Hanketingimus
Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest
Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): jah
See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): jah
Lisateave: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Teade

Kriteerium: Asjakohased haridus- ja kutsekvalifikatsioonid

Valikukriteeriumi kirjeldus: Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag den Nachweis über seine berufliche Qualifikation als Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/Master an Universitäten oder Fachhochschulen mit der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder gleichwertig sowie den Nachweis der Berechtigung zur Erstellung des Standsicherheitsnachweises gem. Art. 62a Abs. 1 Nr. 1 BayBO i.V.m. Art. 62 Abs. 3 BayBO zu erbringen. --- Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers nachgewiesen wird, dass der benannte verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zutragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljalimiseks

Kriteerium: Spetsiifiline keskmine aastane käive

Valikukriteeriumi kirjeldus: Eigenerklärung über den durchschnittlichen spezifischen Jahresumsatzes des Bewerbers aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (netto) (Wichtung 10 % entspricht 50 von 500 Punkten).

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljalimiseks

Kriteerium: Professionaalne riski hüvitis kindlustus

Valikukriteeriumi kirjeldus: Eigenerklärung des Bewerbers, dass im Auftragsfall der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgendem Inhalt vorgelegt wird:

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von über mind. 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 5,0 Mio EUR für sonstige Schäden. Die Versicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. Zudem muss die Ersatzleistung der Versicherung mindestens das Zweifache der o.g. Deckungssummen pro Jahr betragen (2-fach maximiert). Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft eine Versicherung zu den o.g. Bedingungen nachzuweisen. Zudem ist gleichzeitig eine Erklärung des Versicherers bzw. die entsprechende Passage aus dem/den

Vertrag/Bedingungen beizufügen, wonach die Versicherung auch bei der Betätigung des Bewerbers als Partner einer Arge, bei Schäden, die vom Versicherungsnehmer verursacht werden, zu den genannten Bedingungen eintritt.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Viited määratud teenustele

Valikukriteeriumi kirjeldus: Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber in den letzten 5 Jahren (2021-2026) erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Die Auflistung ist auf Projekte zu beschränken, deren Planungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungsleistung vergleichbar sind. Es werden gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur die geforderten Angaben berücksichtigt: - Beschreibung (Aufgabe und Umfang der Leistung, Vertragsverhältnis) - Daten (Erbringungszeitraum) - Empfänger (unter Angabe, ob es sich um einen öffentl. oder privaten Empfänger handelt oder Kontaktdaten des Ansprechpartners). Zudem ist anzugeben, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Unternehmen erbracht wurden, sowie die Angabe des Eigenleistungsanteils. Wurden die Leistungen nicht vollständig als Eigenleistung erbracht, so ist anzugeben, welche Leistungen als Eigenleistung erbracht wurden. Folgender Mindeststandard muss durch den Bewerber erfüllt werden: 1. Nachweis mind. eines Referenzprojektes (RPe), welches die Leistungen der Objektplanung Ingenieurbauwerke (OPL IBW) gem. § 43 HOAI 2021 sowie der Fachplanung Tragwerksplanung (FP TWP) gem. § 51 HOAI 2021 im Rahmen des Ersatzneubaus einer mehrfeldrigen Straßenbrücke mit einer Gesamtstützweite von min. 100 m zum Gegenstand hat/hatte. Bewertet werden 3 Referenzen des Unternehmens (Wichtung Ref. 1 u. 2 jew. 35 %, Ref. 3 20 %). Eine Ref. kann aus max. als 2 RPe bestehen. Werden pro Ref. des Unternehmens mehr als 2 RP aufgelistet, dann werden nur die ersten 2 berücksichtigt. Bei der Aufteilung der jew. Ref. auf mehrere RPe werden die Punkte für die Kriterien vergeben, wenn für jeweils min. eines der RPe die geforderten Leistungsinhalte nachgewiesen werden und dieses die jew. geforderten Mindestbedingungen erfüllt. Alle RPe müssen jew. die im Folgenden aufgeführte 1. und 2. Mindestbedingung erfüllen, sowie die 3. Mindestbedingung für die jew. Ref. um berücksichtigt zu werden: 1. Angabe, öffentl./priv. Empfänger; Kontaktdaten Ansprechpartner 2. Abschluss der Leistungserbringung in den letzten 5 Jahren (2021 bis 2026) vor Ablauf der Teilnahmefrist 3. zu Ref. Nr. 1 und 2 der Liste geeigneter Referenzen: Selbst erbrachte Leistung im Rahmen eines RPes, das die OPL IBW sowie die FP TWP im Rahmen eines Ersatzneubaus einer mehrfeldrigen Straßenbrücke mit einer Gesamtstützweite von min. 100 m zum Gegenstand hat/hatte. 3. zu Ref. Nr. 3 der Liste geeigneter Referenzen: Selbst erbrachte Leistung Objektplanung Verkehrsanlagen (OPL VA) für eine innerörtliche Straße, die über eine Straßenbrücke verläuft und eine durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) von min. 50.000 Kfz aufweist. Wenn die Mindestbedingung nicht erfüllt ist, kann die gesamte Referenz nicht gewertet werden. Zum Ausschluss des Teilnahmeantrags führt dies für sich aber nicht. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Die Auswahl erfolgt unter Berücksichtigung der nachfolgend dargestellten Kriterien, sofern keine Ausschlusskriterien vorliegen und die Mindestbedingungen erfüllt werden. zu Nr. 1.1 und 1.2 der Liste geeigneter Referenzen: Selbst erbrachte Leistung: - OPL IBW Lph. 2 gem. § 43 HOAI 2021 und FP TWP in der Lph. 2 gem. § 51 HOAI 2021 (8,75/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 3 gem. § 43 HOAI und FP TWP Lph. 3 gem. § 51 HOAI (26,25/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 4 gem. § 43 HOAI und FP TWP Lph. 4 gem. § 51 HOAI (17,5/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 5 gem. § 43 HOAI und FP TWP Lph. 5 gem. § 51 HOAI (26,25/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 6 gem. § 43 HOAI und FP TWP Lph. 6 gem. § 51 HOAI (17,5/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 8 gem. § 43 HOAI (26,25/500 Pkte.) - Selbst erbrachte Besondere Leistung: örtliche Bauüberwachung gem. Anlage 12.1 HOAI (17,5/500 Pkte.) - Mindesthonorarzone III im Bereich OPL IBW gem. § 43 HOAI (8,75/500 Pkte.) -

Mindesthonorarzone IV im Bereich FP TWP gem. § 51 HOAI (8,75/500 Pkte.) -
Leistungsbestandteil: Abbruchplanung einer bestehenden Straßenbrücke über einem
Gewässer (17,5/500 Pkte.) zu Nr. 2.1 u. 2.2 der Liste geeigneter Referenzen: Selbst erbrachte
Leistung: - OPL IBW Lph. 2 gem. § 43 HOAI 2021 und FP TWP in der Lph. 2 gem. § 51 HOAI
2021 (8,75/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 3 gem. § 43 HOAI und (FP TWP) Lph. 3 gem. § 51
HOAI (26,25/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 4 gem. § 43 HOAI und (FP TWP) Lph. 4 gem. § 51
HOAI (17,5/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 5 gem. § 43 HOAI und (FP TWP) Lph. 5 gem. § 51
HOAI (26,25/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 6 gem. § 43 HOAI und (FP TWP) Lph. 6 gem. § 51
HOAI (17,5/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 8 gem. § 43 HOAI (26,25/500 Pkte.) - Selbst erbrachte
Besondere Leistung: örtliche Bauüberwachung gem. Anlage 12.1 HOAI (17,5/500 Pkte.) -
Mindesthonorarzone III im Bereich OPL IBW gem. § 43 HOAI (8,75/500 Pkte.) -
Mindesthonorarzone IV im Bereich FP TWP gem. § 51 HOAI (8,75/500 Pkte.) -
Leistungsbestandteil: Abbruchplanung einer bestehende Straßenbrücke unter
Aufrechterhaltung der bauzeitlichen Verkehrsführung im Zuge des Rückbaus (17,5/500 Pkte.)
zu Nr. 3.1 und 3.2 der Liste geeigneter Referenzen: - Leistungsbestandteil: Erstellung eines
Konzepts zur bauzeitlichen Verkehrsführung unter Aufrechterhaltung des Verkehrs (MIV,
ÖPNV und Radverkehr) (40/500 Pkte.) - Selbst erbrachte Leistung: - OPL VA Lph. 2 gem. §
47 HOAI (20/500 Pkte.) - OPL VA Lph. 3 gem. § 47 HOAI (20/500 Pkte.) - OPL VA Lph. 5
gem. § 47 HOAI (20/500 Pkte.) Die Referenzen sind in der "Liste geeigneter Referenzen" als
Anlage zum Bewerberbogen darzustellen, so dass eine Bewertung anhand der o.g. Kriterien
ermöglicht wird. Die detaillierte Bewertung ergibt sich aus der Auswahlmatrix. Eine
Leistungsphase (Lph) gilt dann als im Referenzzeitraum erbracht, wenn sie innerhalb des
Referenzzeitraums abgeschlossen worden ist. Der Beginn der Lph kann hingegen auch schon
vor diesem Zeitraum liegen. Die bestmögliche Bewertung wird nur erreicht, wenn die max.
zulässige Anzahl an Referenzen (s.o.) die o.g. Kriterien vollumfänglich erfüllen.
Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljavalmiseks
Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:
Menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 3
Menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate maksimumarv: 5
Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada
Hankija jätab endale õiguse sõlmida leping esialgsete pakumuste alusel ilma edasiste
läbirääkimisteta

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Nimi: Siehe Vergabeunterlagen Formblatt III.16.1

Kirjeldus: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle (Unter-)Kriterien und deren
Wichtung sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt.

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 80

Kriteerium:

Liik: Hind

Nimi: Siehe Vergabeunterlagen Formblatt III.16.1

Kirjeldus: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle (Unter-)Kriterien und deren
Wichtung sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt.

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 20

Pakkumuste hindamise kriteeriumide osakaalu märkimata jätmise põhjendus: Die Gewichtungen der Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen Formblatt III.16.1 aufgelistet.

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Lisateabe taotlemise tähtaeg: 04/03/2026 13:00:00 (UTC+01:00) Kesk-Euroopa aeg, Lääne-Euroopa suveaeg

Hankedokumentide aadress: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/286639>

Sihtotstarbeline teabevahetuskanal:

Nimi: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Hanke tingimused

Esitamise tingimused:

Elektrooniline esitamine: Nõutav

Esitamise aadress: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 10/03/2026 13:00:00 (UTC+01:00) Kesk-Euroopa aeg, Lääne-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Siehe § 56 VgV.

Lepingutingimused:

Lepingu täitmine peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

Lepingu täitmisega seotud tingimused: siehe Auftrags-/Vergabeunterlagen

E-arveldamine: Lubatud

Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: jah

Kasutatakse elektroonilisi makseid: jah

Õiguslik vorm, mida eeldatakse pakkujate rühmalt, kellega sõlmitakse leping:

Bewerbergemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft bilden. Bietergemeinschaften müssen im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden, bei der alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Vahendid

Raamleping:

Ei kohaldata raamlepingut

Teave dunaamilise hankesüsteemi kohta:

Ei kohaldata dunaamilist hankesüsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer Südbayern

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens

bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta: Landeshauptstadt München, Baureferat

Hankedokumentidele internetiväliselt juurdepääsu pakkuv organisatsioon: Landeshauptstadt München, Baureferat

Organisatsioon, millele laekuvad osalemistaotlused: Landeshauptstadt München, Baureferat
Pakkumusi menetlev organisatsioon: Landeshauptstadt München, Baureferat

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-0001

Ametlik nimi: Landeshauptstadt München, Baureferat

Registreerimisnumber: 09162000-ZRE1000000-09

Postiaadress: Friedensstraße 40

Linn: München

Sihtnumber: 81671

Riik – jaotus (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: bekanntmachungen.vz2.bau@muenchen.de

Telefon: 000

Internetiaadress: <https://stadt.muenchen.de/rathaus/verwaltung/baureferat.html>

Selle organisatsiooni rollid:

Hankija

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta

Hankedokumentidele internetiväliselt juurdepääsu pakkuv organisatsioon

Organisatsioon, millele laekuvad osalemistaotlused

Pakkumusi menetlev organisatsioon

8.1. ORG-0002

Ametlik nimi: Vergabekammer Südbayern

Registreerimisnumber: 09-0358002-61

Postiaadress: Maximilianstraße 39

Linn: München

Sihtnumber: 80538

Riik – jaotus (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 89 2176-2411

Faks: +49 89 2176-2847

Selle organisatsiooni rollid:

Vaidlustusorgan

8.1. ORG-0003

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83
Linn: Bonn
Sihtnumber: 53119
Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Selle organisatsiooni rollid:
TED eSender

Teave teate kohta

Teate tunnus/version: 2a06ead3-8d9e-4c6a-9326-57ad5d51235d - 01
Vormi liik: Hange
Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord
Teate alaliik: 16
Teate saatmise kuupäev: 03/02/2026 14:54:00 (UTC+01:00) Kesk-Euroopa aeg, Lääne-Euroopa suveaeg
Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel
Teate avaldamise number: 80943-2026
ELT S väljaande number: 24/2026
Avaldamise kuupäev: 04/02/2026